

Neuer Vorsitzender des JU-Ortsverbandes

Enis Gündüz will das „Grau“ verbannen

CELLE. Kürzlich fanden sich die Mitglieder der Jungen Union Neustadt/Heese-Wietzenbruch zu ihrer zweiten Mitgliederversammlung zusammen.

Neuer Ortsverbandsvorsitzender ist Enis Gündüz, der einstimmig in sein Amt gewählt worden ist. Gündüz folgt auf Nico Hasselmeyer, der aus persönlichen Gründen das Amt nicht mehr weiter führen kann.

„Unser primäres Ziel muss es sein, gemeinsam mit anderen Jugendlichen unsere Ortsteile weiterzuentwickeln. In diesem Zusammenhang wollen wir auch andere motivieren, sich in

die Kommunalpolitik vor Ort einzubringen“, kommentiert Gündüz seine Wahl.

Das erste Anliegen des neuen Vorsitzenden sei es, das „Grau“ aus den Ortsteilen zu verbannen. „Gerade die vielen Stromkästen in den Ortsteilen Neustadt/Heese und Wietzenbruch, die häufig verunstaltet sind, könnten einen neuen Farbanstrich gebrauchen, in anderen Städten“, so Gündüz.